

„Elvis“ auf dem Bankerl

Die „SN“ präsentierte sich am Tamsweger Marktplatz als „Zeitung von Morgen“. Auf dem „Roten Bankerl“ erinnerte „Rusty“ an einen Superstar von gestern.

TAMSWEG (Migu). Auf dem „Roten Bankerl“ der „Salzburger Woche“ haben heuer schon viele Größen aus Kunst und Kultur Platz genommen. Am Samstag feierte dort Rudi Stumbecker ein Heimspiel. „Rusty“, so sein Künstlername, lebt von und lebt für den legendären Elvis Presley.

In Original-Outfit nahm er neben „Salzburger Woche“-Redakteur Michael Hoffmann Platz und plauderte über seinen Lungau. Der St. Michaeler liebt die Berge und die Beschaulichkeit seiner Heimat: „Da kann ich mit meiner Frau immer wieder für Auftritte in allen Teilen der Welt auftanken. Es ist ein schöner Fleck Erde, der Lungau. Hier habe ich meine Familie und meine Wurzeln.“



Der Familie gehört beispielsweise Bruder Wolfgang an, der erfolgreicher Fußballtrainer in St. Michael ist – dort in die Fußstapfen seines Vaters trat. „Rusty“: „Ich hab selten Zeit zum Zuschauen, drücke aber fest die Daumen. Die St. Michaeler kommen wieder. Wartet nur ab.“

Sein Onkel ist Reinhold Wählerhütter. Der war Bürgermeister von St. Michael und für die SPÖ Abgeordneter im Salzburger Landtag. Politik ist aber weniger „Lieblingsthema“ von „Rusty“.

Er ist eher im Kulinarischen bewandert und freute sich, dass sein Landsmann Gerhard Gugg, die Besucher des „SN-Tages“ im Lungau mit Köstlichkeiten verwöhnte.

„Rusty“ heiratete im Vorjahr mit berühmten Trauzeugen:



„Rusty“ plauderte am „Roten Bankerl“ der „Salzburger Woche“ mit Redakteur Michael Hoffmann.

Bild: SW/PRIVAT

„Starkoch Alfons Schubeck ist ein guter Freund von uns und natürlich war es für uns eine große Ehre, dass er als Trauzeuge fungierte.“ Der gelernte Kellner aus St. Michael isst gerne gut – achtet aber doch drauf, im Bauchumfang seinem musikalischen Idol nicht absolut zu folgen.

Dem liegt er musikalisch zu Füßen – und ihm die Elvis-Fans in aller Welt. Nach Tamsweg kam er direkt aus Wiener Neustadt: „Wir hatten am Freitag ein tolles Konzert, mit meiner Band. 2500 Besucher und Standing Ovationen, ein gigantisches Gefühl. Mein emotional beeindruckendstes Lied von Elvis ist ‚In the Ghetto‘. Er schrieb es in ganz kurzer Zeit. Es wurde, wie viele andere, zum Welterfolg. Es berührt mich sehr.“

Den musikalischen Kontrast zu „Rusty“ stellte in Tamsweg eine Musikum-Bläsergruppe aus St. Michael dar.

Die Bedeutung volkstümlicher Musik schätzt der „Elvis des Lungaus“ auch, wenngleich – „es nicht meine Musik ist. Ich wurde auch am Anfang meiner Karriere von den Lungauern oft schief angeschaut. So nach dem Motto – was will denn der. Mittlerweile akzeptieren sie mich.“

Salzburg-Termin hat „Rusty“ in seinem dichten Konzertkalender in den kommenden Monaten keinen. Um so interessierter wa-

ren die Lungauer an seinen Ausführungen – unter anderem über seine heurigen Gastspiele in Las Vegas, auf Kreuzfahrtschiffen und anderswo.

DATEN & FAKTEN

- 1991 Sieg in Palm Springs von über 4000 Elvis Interpreten, Eintrag ins Goldene Buch / Siegesprämie: 1 Trophäe und eine einwöchige Reise nach Memphis Tennessee
- 1993 Multi Vision Chanal 3 (Orange County - California) – geladener Gast in der Talkshow!
- 1994 Vertrag im Union Plaza Hotel Downtown Las Vegas
- 1996 Einladung von Elvis Presley-Enterprises / Memphis Tennessee für zwei Wochen, Gastgeschenk ein original Gürtel von Elvis Presley
- 1999 Kreuzfahrt mit der MS Astor (insgesamt 4 mal unterwegs)
- 2000 Kreuzfahrt mit der MS Royal Star (insgesamt 2 mal unterwegs)
- 2001 Weihnachtsfeier für FC Bayern München – Ehrenwimpel-Auszeichnung von Uli Hoeneß
- 2002 Einzigartiges Treffen mit den originalen Musikern (TCB-Band) von Elvis Presley in Wien
- 2003 75 Auftritte in Europa und 60 Shows im Jänner in Las Vegas.
- 2007 2 Wochen Memphis - Rusty erhält einen Originalanzug von Elvis Presley von seinem Schneider Mr. Bernhard Lansky (Memphis)

Lungauer Nachrichten

Nr. 43 / 23. Oktober 2008 · Telefon 0 64 74/8 55 80 · € 1,10